Köbi macht in Politik

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **65 (1939)**

Heft 13

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-474827

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Recht und Macht

Fast nur wie ein schönes Märchen
klingt uns heut das Wort ins Ohr:
«Krümme nie dem Recht ein Härchen,
sonst bist du verloren, Tor!»

Ach, jetzt sind halt andre Zeiten:
Wer an's alte Wort sich hält,
gilt als Narr bei vielen Leuten,
denn verkehrt rollt nun die Welt.

Heute krümmt man unverfroren
gleich den ganzen Schopf dem Recht,
und noch mehr — es wird geschoren
wie dereinst der Sklav' und Knecht.

Und man krönt's mit einer Krone,
drauf der Spruch ist angebracht:
«Macht» ist Recht! und ich verschone
die, die im Besitz der Macht!»

Armes «Recht», daß du der Knecht bist
worden roher Macht, du tust mir leid! —
Sagt uns doch ein Gott, was recht ist
bis in alle Ewigkeit.

El Hi

Vielleicht!

Im Tal der Somme sind allein in den letzten 12 Monaten 8500 Tonnen Metall — vom Weltkrieg her — ausgegraben worden.

Es genügt, um an der Menschheit zu verzweifeln, wenn man bedenkt, daß dieses Kriegs-Strandgut mit großer Wahrscheinlichkeit für den kommenden Krieg umgeschmolzen wird.

Celi

Zeichen der Zeit

Der Chronist unseres Dorfes, welcher seit mehr als 20 Jahren die Geschehnisse der engeren Heimat und der großen weiten Welt mit seiner Feder festhält, hat ein Gesuch bei der Gemeindebehörde eingereicht ... Er wünscht die Ueberlassung einer Schreibmaschine für seine chronologischen Notizen, um den blitzartigen Ereignissen in Europa folgen zu können.

Seldwyla

Drakonisch

18. März (Havas). Halbamtlich verlautet, daß in dem neugeschaffenen Protektorat Böhmen und Mähren jeder Handwerker seinen «goldenen Boden» bis zum 1. April an Hermann Göring abzuliefern hat.

R. R.

Köbi macht in Politik

Die jüngsten Ereignisse in Europa rufen eine ausgiebige Dikussion am Stammtisch hervor. Dabei kommen wir auch auf die Gefahren für die Schweiz zu sprechen. Jedoch Köbi ist optimistisch und meint: «Noch all däm, was ich gläse ha — törfed mir im Chriegsfall sicher uf dütsche Schutz rächne!»

Chaschdenke

Protest

Meine Bürokollegin stürzt ins Büro, die Zeitung schwenkend: «Losed nu, die Tütsche chömed uf de Grind über!»

Wir: «Was Sie nüd säged ... tuet England mit Chriäg drohe?»

Sie: «Nei, aber proteschtiere tüänds!»

Helen

's git solchi Lüt

Frau Chüderli: «Mir händ scho no Behörde mit verruckte Vorschrifte!»

Frau Bünzli: «???»

Frau Chüderli: «De Notvorrat vo Läbesmittel für zwee Mönet, wo sie eus empfohle händ, mueß ich scho 's drittmol erneuere!»

Süderi

Ansichten aus dem Bundesrat

Am politische Horizont stygt en ernsts Wetter uf.

Bis jetzt glaubte ich den Diktatoren mot à mot.

E so nes Vorgah wien i dr Tschechei ist einfach minger.

Ob recht oder unrecht, ist dene Staatsoberhöiptere glych.

Et pis les colaborateurs de ces crimes politiques!

Im Wald vo Ugrechtigkeite wachst Baum an Baum.

«Ja, mir händ eus d'Zuekunft viel n etter vorgstellt.»

Moll.

Schlagfertiger Verkäufer

Ein Bekannter von mir verkauft Maschinen an der Mustermesse in Basel. Lange Zeit war kein Mensch vor seinem Stand zu sehen. Ich wollte etwas plaudern mit ihm und stellte die banale Frage: «Lauft 's Gschäft?»

«Du fragsch wieder intelligänt! ... Wänn nüt lauft, dänn laufet wenigschtens mini Maschine, also lauft doch öppis, Du Totsch!»

Eichle

...ja, aber
Amor
CHOCOLADE
ist besser!

In Zürich das
Esplanade
Dancing . Tabarin . Billy-Bar

for Cocktails
Definitely Superior!
BOOTH'S DRY GIN
BERGER & Co., Langnau, Generalvertretung für die Schweiz.